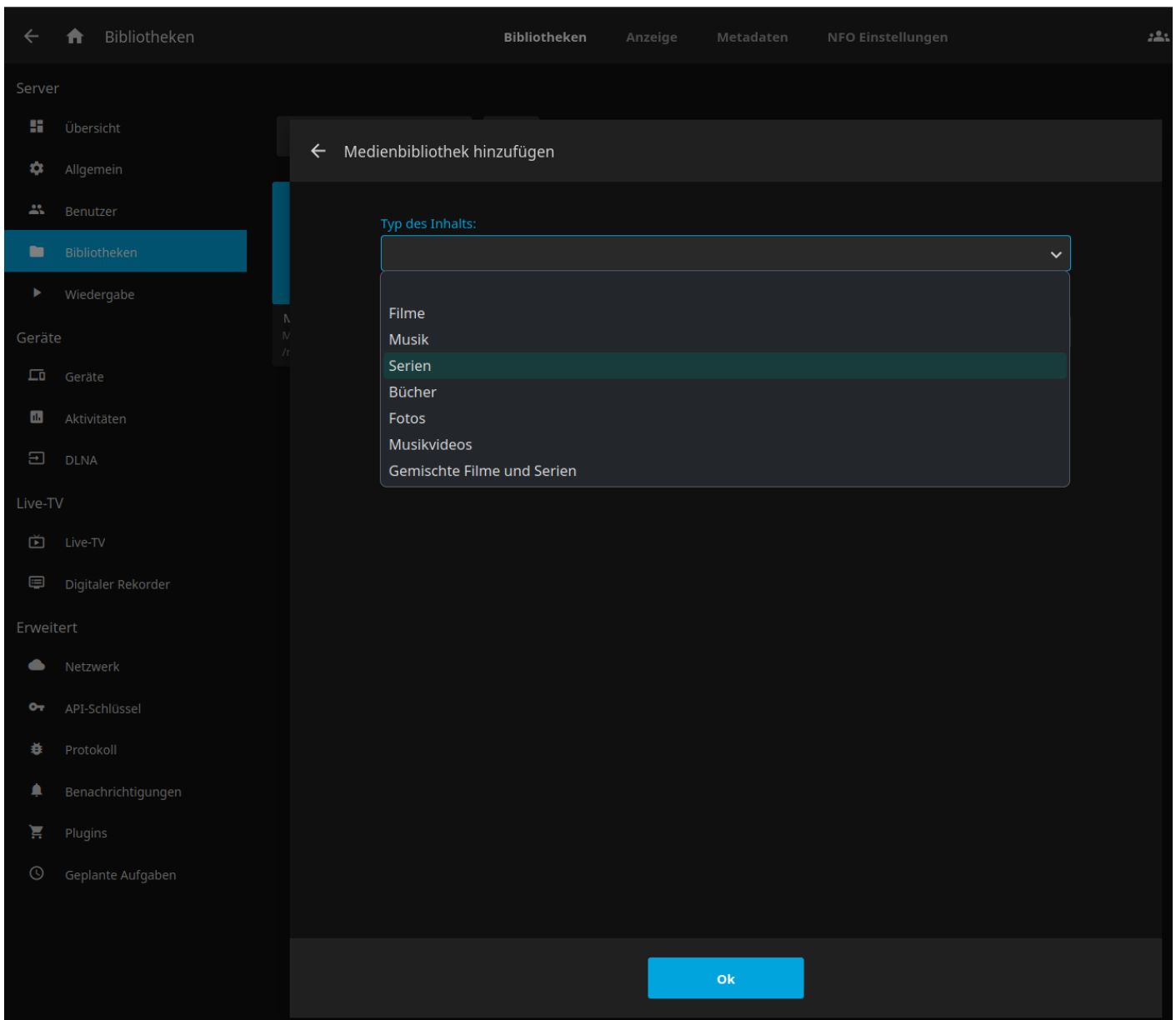


Bibliotheken

Es können in den Einstellungen im Browser einfach neue Bibliotheken hinzugefügt werden. Die Bibliotheken sind nicht mit Verzeichnissen zu verwechseln, denn jede Bibliothek kann mehrere Quellen, wie z. B. lokale Verzeichnisse haben. Für jede Bibliothek lässt sich der Medientyp festlegen und ein Name vergeben.



Je nachdem welcher Typ ausgewählt wird, werden weitere Einstellungen abgefragt, wie z. B. woher die Metadaten geladen werden sollen, wann diese zu aktualisieren sind.

← Medienbibliothek hinzufügen

☒ Echtzeitüberwachung aktivieren

Änderungen an Dateien werden bei unterstützten Dateisystemen sofort verarbeitet.

Metadatendienst (Musik-Interpreten):

☒ MusicBrainz ▼

☐ TheAudioDB ^

Aktiviere und ordne deine bevorzugten Metadatendownloader nach Präferenzen. Downloader mit niedriger Priorität werden nur genutzt, um fehlende Informationen zu ergänzen.

Metadatendienst (Musik-Alben):

☒ MusicBrainz ▼

☐ TheAudioDB ^

Aktiviere und ordne deine bevorzugten Metadatendownloader nach Präferenzen. Downloader mit niedriger Priorität werden nur genutzt, um fehlende Informationen zu ergänzen.

Metadaten automatisch aus dem Internet aktualisieren:

Niemals ▼

Die Aktivierung dieser Option kann erheblich längere Bibliotheks-Scans verursachen.

Metadaten-Speicherer:

☐ Nfo

Wähle die Dateiformate aus, die beim Speichern deiner Metadaten verwendet werden sollen.

Ok

Auch die Quellen werden hier eingestellt, wobei es dort noch eine Besonderheit gibt. Neben lokalen Verzeichnissen auf dem Server können auch Netzwerkordner eingebunden werden. Die lokalen Ordner werden automatisch erkannt und können einfach ausgewählt werden. Bei den Netzwerkpfaden ist es schwieriger, diese müssen manuell eingegeben werden.

Für Linux auf Arch Linux, CentOS, Debian, Fedora, openSUSE oder Ubuntu muss der Service Benutzer mindestens lesenden Zugriff auf die Speicherorte der Medien besitzen.

Ordner:



- / →
- /config →
- /cache →
- /musik →
- /media →

Geteilter Netzwerkordner:

Wenn dieser Ordner in deinem Netzwerk geteilt wird, kann die Weitergabe des Netzwerkpfades Clients auf anderen Geräten direkten Zugang zu den Mediendateien ermöglichen. Beispielsweise `\\server` oder `\\192.168.1.101`.

Ok

Version #1

Erstellt: 20 Februar 2024 20:02:09 von Marcel

Zuletzt aktualisiert: 20 Februar 2024 20:02:19 von Marcel